

Übersicht nächste Woche (Auswahl)

Datum	Zeit	Anlass
DI, 19.11.	19.30 Uhr	Chorprobe für den Wiehnachtsmärit Treffpunkt: 19.00 Uhr bei der Brocki
DO, 21.11.	19.30 Uhr	Gebet für die Region Ref. Kirche Wüssachen
FR, 22.11.	19.00 Uhr	Worshipabend mit Neville & Valerie Davids (Südafrika) Veranstalter: «Banner der Liebe» Kontakt: Esther & Andreas Nyfeler
	19.30 Uhr	Teenieclub: «Kreative Abe»
SA, 23.11.	19.30 Uhr	Jugendgruppe: «Aqua Park»
SO, 24.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Daniel Müller (Compassion) «Barmherzigkeit gefragt!» separate Kinderprogramme Kafibar

Mitarbeitende gesucht!



Topfkollekte Stadt Basel
17. - 21. Dezember 2024

Herzliche Einladung zur Mitarbeit!
Gutes tun, tut Gutes.



Korps Huttwil

huttwil.heilsarmee.ch | korps.huttwil@heilsarmee.ch
Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

Predigtnotizen und Informationen Sonntag, 17. November 2024

Serie: Heisse Fragen an den Glauben (3)
Thema: Braucht es das Alte Testament noch?
Text: Matthäus 5,17 / 3. Mose 14,4-7 /
Lukas 24,13-32
Ziel: Warum das Alte Testament für den Glauben an Jesus Christus unverzichtbar ist.

Alt vs. Neu

«Meint nur nicht, dass ich gekommen sei, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen; ich bin nicht gekommen aufzulösen, sondern zu erfüllen.» (Matthäus 5,17)

Der Priester lässt für ihn zwei lebende, reine Vögel bringen sowie Zedernholz. Der Priester wird ein Vogel über einem Tongefäß mit frischem Quellwasser getötet, um das Blut des Tieres aufzufangen. Den lebenden Vogel nimmt der Priester in die Hand und taucht ihn zusammen mit dem Zedernholz, der karmesinroten Wolle und dem Ysop in das Blut des ersten Vogels, das sich mit dem frischen Quellwasser vermischt hat. Siebenmal besprengt er mit dem blutvermischten Wasser den Geheilten und erklärt ihn für rein. Den lebenden Vogel lässt er fliegen. (3. Mose 14,4-7)



Jesus im Licht des Alten Testaments

Begegnung der Emmaus-Jünger mit Jesus
(Lukas 24,13-32)

Jesus selbst legt den beiden Jüngern die Schrift aus. Er zeigt Ihnen, dass das ganze Alte Testament auf ihn zeigt:

Anfangen von dem verheissenen Samen in der Genesis (1. Mose 3,15) über den leidenden Knecht in Jesaja (Jesaja 53) und den Durchbohrten in Sacharja (Sacharja 12,10) bis zum Boten des Bundes in Maleachi (Maleachi 3,1) führt Jesus die beiden durch das Alte Testament.

Christus ist der rote Faden, der sich durch alle Bücher der Heiligen Schrift zieht, er ist das zentrale Thema, das alle verbindet.

Vielleicht nahm Jesus auf dem Weg nach Emmaus auf einige der folgenden Schlüsselstellen Bezug:

1. Mose 3; 12; Psalm 22;69;110; Jesaja 53; Jeremia 31;
Sacharja 9;13; Maleachi 3.

Das ganze Alte Testament zeigt auf Jesus, es ist der Schlüssel zu ihm. Jesus erklärt den beiden Jüngern das ganze Alte Testament, von Mose durch die ganzen Propheten hindurch. Er erklärt Ihnen, wie sich die Verheissungen über ihn erfüllt haben.

Brauchen wir das Alte Testament noch?

Was nun? Braucht es das Alte Testament noch?
Ja, klar brauchen wir es noch! Wir brauchen beide:
Altes und Neues Testament.

Wir können das Alte Testament nur verstehen, wenn wir sehen, dass es in Jesus seinen natürlichen Höhepunkt erreicht. Ebenso können wir Jesus nur verstehen, wenn wir ihn kennenlernen als denjenigen, auf den die Schriften hinweisen, nicht nur in ein paar isolierten Belegtexten, sondern im ganzen Fluss der Geschichte. Wenn wir dies verstehen, ebenso wie die Emmaus-Jünger, dann werden wir feststellen, dass auch unser Herz in uns zu brennen beginnt.

?? Wie sieht dein Herz im Moment aus? Brennt dein Herz für Jesus?

?? Welches Buch aus dem Alten Testament könntest du in der nächsten Woche lesen?

!! Tipp: Gegenüberstellung der prophezeiten/erfüllten Prophetien auf Jesus auf unsere Website: huttwil.heilsarmee.ch

Liebe Grüsse, *Benjamin Hunziker*